

erstellt am: 29.04.2009

URL: www.rp-online.de/public/article/duisburg/702274/Baubeginn-steht-kurz-bevor.html

Duisburg

Baubeginn steht kurz bevor

VON STEFAN OSSENBERG - zuletzt aktualisiert: 29.04.2009

Duisburg (RP) Das Gesundheitszentrum Sittardsberg wird gebaut, das teilten die Verantwortlichen des Investors RentaMed jetzt mit. Schon im Juli werden die Bauarbeiten für das Hauptgebäude am Altenbrucher Damm beginnen.

Buchholz Die Tinte des Vertrages ist noch nicht ganz getrocknet und schon steht eine Internetseite zum Projekt online. Das Gesundheitszentrum am Sittardsberg wird gebaut, das teilte gestern Gerald Stechbarth unserer Zeitung mit. Der Geschäftsführer der Investorengruppe "RentaMed" ist über den Verlauf der Ereignisse sehr erfreut, wie er sagt.

"Wir haben in der vergangenen Woche den Bebauungsplan eingereicht und warten jetzt auf die Genehmigung. Wenn alles so verläuft, wie wir denken, können wir schon Anfang Juli mit dem Bau beginnen." Auf rund 6100 Quadratmetern soll dann ein viergeschossiges Gebäude entstehen und dann ab 2010 Anlaufstelle für alle Duisburger im Süden der Stadt sein, die fachärztliche Beratung und Behandlung suchen (Die RP berichtete). Lange hatten die Verhandlungen zwischen dem Investor und der Stadt, der das Grundstück gehörte, gedauert. Der Grund? Der Investor wollte sich die Option offen halten, möglicherweise auf einem angrenzenden Grundstück zu erweitern. Von dieser Frage hing auch der Kaufpreis der Bebauungsfläche ab. Zweimal lehnte die Bezirksvertretung eine diesbezügliche Bauvoranfrage ab, bevor der Rat der Stadt schlussendlich eine mögliche Erweiterung genehmigte.

Schon zu 60 Prozent belegt

Doch ein möglicher Erweiterungsbau liegt noch in weiter Ferne. Gebaut wird zuerst das Hauptgebäude, so Stechbarth. "Wir werden jetzt erstmal das Ärztezentrum errichten und dann beobachten, wie sich die Situation vor Ort entwickelt", sagt der Geschäftsführer.

Schon jetzt sei mehr als die Hälfte der Geschäftsräume vermietet. Neben Ärzten sind darunter auch eine Bank, die im Erdgeschoss einziehen wird, ein Sanitätshaus und ein spezialisierter Friseur. "Noch suchen wir nach einem orthopädischen Schuhmacher", berichtet Stechbarth.

Neben dem Schwerpunkt der Internistischen Medizin wollen die Verantwortlichen aber auch auf Kindermedizin setzen. "Wir sind aber für alle Vorschläge von interessierten Ärzten offen", so Stechbarth.

"Kooperationen unverzichtbar"

"Wir wollen keine Vorgaben machen, sondern vielmehr gemeinsam mit unseren Partnern Stärken herausarbeiten." In Anbetracht der Umstellungen im Gesundheitswesen gebe es keinen Weg, der an Kooperationsprozessen von Ärzten vorbei führe. "Medizin wird immer teurer. Ohne Intensivierungsprozesse werden wir im Arztsektor zukünftig nicht mehr auskommen", so Stechbarth. Schon Mitte 2010 soll das Gesundheitszentrum von den Mietern bezogen werden.

Weitere Informationen im Internet unter www.gesundheitszentrum-sittardsberg.de

© RP ONLINE GmbH 1995 - 2009

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP ONLINE GmbH

Nachrichten aus **Duisburg**

Artikel drucken